



# Jahresbericht

Brugg Regio

2023

# Inhaltsverzeichnis

1	Bericht des Präsidenten .....	3
2	Das Jahr auf einen Blick .....	5
3	Tätigkeitsbericht Regionalplanung .....	6
3.1	Allgemein .....	6
3.2	Verkehr .....	7
3.3	Natur und Umwelt .....	8
3.4	Gesundheit und Soziales .....	8
4	Tätigkeitsbericht Standortförderung .....	9
4.1	Allgemein .....	9
4.2	Wirtschaft .....	10
4.3	Freizeit & Tourismus .....	10
4.4	Das Jahr in Zahlen .....	11
5	Stellungnahmen .....	12
6	Finanzen .....	13
7	Organisation .....	14

## Herausgeber

Brugg Regio  
Regionalplanung | Standortförderung  
Badenerstrasse 13  
5200 Brugg

Telefon 056 560 50 00  
info@bruggregio.ch  
www.bruggregio.ch

## Impressum

Redaktion: Cornelia Hubmann, Barbara Dethomas, Brugg Regio  
Gestaltung: Thilo Capodanno, Brugg Regio  
Fotos: Portrait von Matthias Dietiker, Windisch, Aargau Tourismus/Michel Jaussi, Linn, weitere Bilder von Brugg Regio

# 1 Bericht des Präsidenten



*Liebe Leserin, lieber Leser*

*Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und ich freue mich, Ihnen mit diesem Jahresbericht einen Rückblick auf das Jahr 2023 zu präsentieren.*

*Für Brugg Regio war es ein intensives Jahr mit bedeutenden Entwicklungen in unserer Region. Die vielen verschiedenen Arbeitsgruppen von Brugg Regio haben sich tatkräftig engagiert und beschäftigten sich unter anderem mit Themen wie Zonenplanrevisionen, Versorgungssicherheit und Trinkwasserqualität, Gesundheit im Alter, Natur sowie Landschaft. Einen Einblick in die aktuellen Projekte können Sie dem vorliegenden Jahresbericht entnehmen.*

*Die Raumplanung spielte eine zentrale Rolle, insbesondere die neuen Verkehrsausrichtungen im Rahmen des regionalen Gesamtverkehrskonzepts Ostaargau (rGVK Ostaargau) stellen eine Herausforderung für das Zentrum und die gesamte Region dar. Die Behörden vom Zentrum Brugg-Windisch sowie der Planungsverband Brugg Regio sind integraler Bestandteil der Behördendelegation, was eine direkte Beteiligung am Partizipationsprozess und den Planungsschritten ermöglicht. Die vom Grossen Rat beschlossene Richtplanfestsetzung für den Raum Brugg-Windisch gibt uns erste Rechtssicherheiten und ermöglicht eine vertiefte Fortsetzung der Planung. Besonders wichtig ist die Erreichung einer Richtplanfestsetzung für die Linienführung Baden, um eine gerechte Verkehrsverteilung zu gewährleisten und eine Überlastung durch den gesamten Verkehr aus dem Unteren Aaretal über Brugg-Windisch auf die Nationalstrassen im Birrfeld (A1 und A3) zu vermeiden.*

*Im Bereich der Standortförderung konnten durch die gute Zusammenarbeit in den Arbeitsgruppen erfolgreich Projekte durchgeführt werden und laufende Massnahmen zeigen ihre positiven Ergebnisse. Das Kommunikationskonzept auf verschiedenen Kanälen trug dazu bei, eine breite Öffentlichkeit zu erreichen und das vielfältige regionale Angebot zu bewerben. Der Bereich Wirtschaft wurde erneut durch die etablierte Tischmesse gestärkt und der im letzten Jahr ins Leben gerufene praxisbezogene Kurz-Workshop für KMUs und Gewerbler, jetzt als Fokus-Event ausgeschrieben, erfreute sich reger Beteiligung.*

*Auch Netzwerken spielt eine zentrale Rolle für Brugg Regio. Wir haben aktiv an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, die Region wirkungsvoll repräsentiert und das Netzwerk stetig erweitert. Besonders hervorzuheben ist die regelmässige Teilnahme an der REPLA Präsidentenkonferenz in Aarau, bei der alle REPLA-Präsidentinnen und Präsidenten einen intensiven Austausch mit dem Kanton pflegen.*

*An dieser Stelle möchte ich mich bei den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung und der Arbeitsgruppen für die stets angenehme und fruchtbare Zusammenarbeit bedanken. Mit hoher Fachkompetenz, guter Organisation, grossem Engagement und starkem Teamgeist konnten wir gemeinsam viel erreichen und so machte die Arbeit im vergangenen Jahr Freude. Ein besonderer Dank gilt auch den Vorstandsmitgliedern, die uns bei den Vorstandssitzungen tatkräftig unterstützten.*

*Herzlichst,*

*Richard Plüss*

*Präsident Brugg Regio, Gemeindeammann Lupfig*

# Brugg Regio

## Ganzheitliche Regionalentwicklung

Brugg Regio ist der Planungsverband der Region – gemäss dem kantonalen Bau- und Gemeindegesetz. Er erstellt Grundlagen für kantonale Planungen, sorgt dafür, dass sich die Gemeinden aufeinander abstimmen und setzt sich für regionale Anliegen ein. Mit dem Ziel, die Region als attraktiven Wirtschafts-, Bildungs-, Forschungs-, Wohn- und Freizeitstandort zu stärken, betreibt Brugg Regio eine regionale Standortförderung.

**20 Mitgliedsgemeinden**

**52'458 Einwohnerinnen und Einwohner <sup>1)</sup>**



<sup>1)</sup> Bevölkerungsbestand per 31.12.2023

Quelle: Statistik Aargau

## 2 Das Jahr auf einen Blick

### Januar

### Februar

- **23.02.** Vorstandssitzung in Mandach

### März

### April

- **07.04. – 10.04.** Digitale Osternestsuche auf bruggregio.ch mit regionalen Preisen
- **22.04.** Öffentliche Stadtführung «Die Steine an den Gebäuden von Brugg» mit Konrad Zehnder
- **27.04.** Vorstandssitzung in Mülligen

### Mai

- **16.05.** Tourismusgipfel von Aargau Tourismus in Aarau
- **31.05.** Netzwerkanlass Brugg Regio Arbeitsgruppe Gesundheitsregion mit den Leistungserbringern

### Juni

- **08.06.** 6. Tischmesse Brugg Regio
- **17.06. und 24.06.** Öffentliche Stadtführung «Familiengeschichten» mit Johanna Zumstein
- **22.06.** Vorstandssitzung in Remigen

### Juli

### August

- **13.08.** 10. slowUp Brugg Regio
- **17.08.** Vorstandssitzung in Riniken mit anschliessendem Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten des Bezirks

### September

- **27.09.** Anlass «Ortskernentwicklung: eine grosse Chance» in Rüfenach mit Präsentation der Arbeitshilfe Ortskernentwicklung und Masterplan Ortskern Rüfenach

### Oktober

- **19.10.** Vorstandssitzung in Rüfenach
- **23.10.** Infoanlass Brugg Regio Arbeitsgruppe Gesundheitsregion mit Gemeinden und Leitenden der Sozialdienste
- **28.10.** Öffentliche Stadtführung «Boomtown um 1900» mit Felix Müller

### November

- **16.11.** Treffen Stadtführerinnen und Stadtführer mit Besichtigung Wasch- und Flusshaus in Brugg
- **24.11.** Fokus-Event, Praxisbezogener Kurzworkshop für KMU und Gewerbler zum Thema «Digitale Transformation in KMU», organisiert durch die Projektgruppe Wirtschaft
- **30.11.** Vorstandssitzung in Schinznach

### Dezember

- **01. – 24.12.** Digitaler Adventskalender auf bruggregio.ch mit regionalen Preisen
- **11.12.** Kick-Off-Meeting Kern-OK slowUp für slowUp am 11. August 2024



**198'000** erreichte Personen über Socia Media



**141'483** Besuche der Webseite inkl. Eventkalender



**20** Medienmitteilungen verschickt



**10** Anlässe organisiert



**9** Stellungnahmen verfasst



**6** Vorstandssitzungen durchgeführt

## 3 Tätigkeitsbericht Regionalplanung

### 3.1 Allgemein

#### 3.1.1 Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität

##### Arbeitshilfe Ortskernentwicklung

Obwohl im REK Brugg Regio der Ortskerngestaltung eine hohe Bedeutung zugemessen wird, sind die Vorgaben an die Gemeinden sehr generell gehalten und kaum direkt umsetzbar. In den Jahren 2020 bis 2023 hat Brugg Regio deshalb die Arbeitshilfe «Ortskernentwicklung» erarbeitet, welche vertieft auf diese Thematik eingeht. Die Arbeitshilfe leistet einen Beitrag zur Sensibilisierung für dieses Thema und liefert konkrete Umsetzungsvorschläge für die Verankerung der Ortskernentwicklung in den grundeigentümerverbindlichen Planungsinstrumenten. Parallel dazu hat die Gemeinde Rüfenach als Pilotgemeinde einen «Masterplan Ortskern» erarbeitet, der in der «Arbeitshilfe Ortskernentwicklung» erläutert wird. Die überarbeitete Version der Arbeitshilfe wurde im Jahr 2022 dem DBVU vorgestellt und an der Vorstandssitzung vom 22.06.2023 genehmigt.

Im Rahmen des «Netzwerk Region» fand am 27.09.2023 der Anlass «Ortskernentwicklung» statt. An diesem wurden der Bevölkerung an einem Rundgang durch den Ortskern von Rüfenach die «Arbeitshilfe Ortskernentwicklung» und der «Maserplan Ortskern» präsentiert. Die «Arbeitshilfe Ortskernentwicklung» kann auf der Website von Brugg Regio heruntergeladen werden.

##### Kriterienkatalog Verteilung Flächen aus regionalen

##### Bauzonentöpfen

Der Kanton weist Bauzonenflächen, die ausbezogen werden, dem «Regionalen Bauzonentopf» zu. Diese Ressource steht der Region zur Verfügung, um sinnvolle Einzonungen in den Gemeinden vornehmen zu können. Die Verteilung auf die verschiedenen Gemeinden soll dabei nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien erfolgen. Im Jahr 2021 wurde die Entwicklung eines entsprechenden Kriterienkatalogs für die Region Brugg eingeleitet. Dieser wurde in der Vorstandssitzung vom 20.10.2022 offiziell genehmigt.

An den Sitzungen vom 15. März 2023 und 03. Mai 2023 wurde der Kriterienkatalog von der Arbeitsgruppe Raumentwicklung und Mobilität mit Hinweisen zum Vorgehen und zu den Bedingungen für die Reservierung und die definitive Vergabe einer Fläche ergänzt. Die Prozesse für die Reservierung und die endgültige Vergabe einer Fläche aus diesem regionalen Flächentopf stehen im Einklang mit dem vom Vorstand beschlossenen Kriterienkatalog und wurden in der Sitzung vom 22.06.2023 vom Vorstand zur Kenntnis genommen.

##### Anträge auf Flächen aus regionalen Bauzonentöpfe

Im regionalen Bauzonentopf befinden sich aktuell 100 Aren. Im Jahr 2023 wurde keine Fläche aus diesem Topf endgültig verge-

ben. Bis Ende 2023 gingen jedoch zwei Reservierungsanträge für insgesamt 59 Aren ein. Die Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität hat einen Antrag geprüft, woraufhin der Vorstand eine Reservierung von 20 Aren genehmigte. Diese Fläche bleibt bis zur endgültigen Vergabe oder einer eventuellen Aufhebung der Reservierung blockiert. Der zweite Antrag wird derzeit von der Arbeitsgruppe Raumentwicklung & Mobilität geprüft.

##### Regionale Energieplanung, Bedarfsabklärung

Gemäss dem Beschluss des Vorstands vom 08.12.2022 führte die Arbeitsgruppe im Jahr 2023 eine Bedarfsklärung für eine regionale Energieplanung durch. Hierbei wurden Gespräche mit Vertretern der regionalen und kantonalen Energieversorgungsunternehmen (IBB Energie AG, AEW Energie AG) sowie der Energieberatung AARGAU geführt. Die Ergebnisse zeigen, dass die meisten Energieträger mit Ausnahme der Wärmeversorgung (inkl. Geothermie) nicht regional ausgerichtet sind. Der Fokus liegt deshalb primär auf den kommunalen Energieplanungen, die auch überkommunal vorangetrieben werden können. Auf regionaler Ebene besteht Handlungspotenzial insbesondere in den Bereichen Information (z. B. Informationsplattform), Erfahrungsaustausch und Unterstützung.

#### 3.1.2 Agglomerationsprogramm Aargau Ost, 5. Generation

Der Bund unterstützt finanziell Projekte von Städten und Agglomerationen, die eine effektive Abstimmung von Verkehrs- und Siedlungsentwicklung anstreben. Das Agglomerationsprogramm der 1. Generation wurde 2007 gestartet, im 4. Quartal 2022 begann die Ausarbeitung des Agglomerationsprogramms der 5. Generation. Vor der Vorstandssitzung vom 22.06.2023 lud der Kanton zu einer Mitwirkungsveranstaltung ein, an der 17 Gemeindevertreter und -vertreterinnen teilnahmen. Die Diskussionsergebnisse flossen in die Aktualisierung und Ergänzung von Zukunftsbild und Teilstrategien sowie die Definition erster Massnahmen ein. Am 14.11.2023 informierte das DBVU in einer Veranstaltung die beitragsberechtigten Gemeinden über den aktuellen Stand.

#### 3.1.3 Arbeitsgruppe Regionale Deponieplanung für sauberen Aushub

Nach dem Ausscheiden der Firma Terractus AG Ende 2022 wurde die weitere Deponieplanung, die auf private Investorenfinanzierung basiert, vorübergehend eingefroren, und die Aktivitäten der Arbeitsgruppe Deponieplanung wurden stark reduziert. In ihrer Stellungnahme zur Anpassung des Richtplankapitels «Materialabbau» unterstützte die Arbeitsgruppe Deponieplanung gemeinsam mit Brugg Regio die Sicherstellung eines bedarfsgerechten und gleichmässig verteilten Materialabbaus für die nächsten 30 Jahre. Dabei wurde die Forderung betont, dass die Planung auch



die durch den Materialabbau verursachten Emissionen berücksichtigen und sich mit der Etappierung sowie der Abstimmung mit der Deponieplanung auseinandersetzen sollte.

Trotz der ablehnenden Haltungen der Gemeinde Birrhard und von Brugg Regio entschied der Regierungsrat im August, das Projekt «Steibode» in Birrhard als kombiniertes Deponie- und Abbauvorhaben im Sinne der Vororientierung in den Richtplan aufzunehmen. Damit bleibt für den Kanton die Option erhalten, den Standort zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu diskutieren.

#### **3.1.4 Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region Brugg**

Der Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region über regionalpolitisch relevante Geschäfte soll sicherstellen, dass die Interessen der Region auf kantonaler Ebene optimal vertreten werden. Im Berichtsjahr fand im August ein Austausch mit den Grossrätinnen und Grossräten der Region statt.

### **3.2 Verkehr**

#### **3.2.1 Regionales Gesamtverkehrskonzept Ostaaargau (rGVK Ostaaargau)**

Das regionale Gesamtverkehrskonzept für den Ostaaargau (rGVK Ostaaargau) soll das Untere Aaretal besser ans übergeordnete Strassennetz anbinden und die Zentren von Baden-Wettingen und Brugg-Windisch entlasten. Das Konzept mit Realisierungshorizont 2040 sieht aufeinander abgestimmte Massnahmen für alle Verkehrsträger vor. Aufgrund der unterschiedlich weit fort-

geschrittenen Projektstände werden die Planungen in den beiden Räumen Brugg-Windisch (GVK Raum Brugg-Windisch, siehe 3.2.2.) und Baden-Wettingen (GVK Raum Baden und Umgebung) mit je spezifischen Projekten sowie dem jeweiligen Projektstand angepassten Partizipationsmassnahmen weitergeführt. Die Planungen werden laufend aufeinander abgestimmt. Eine Delegation der Geschäftsleitung hat an den Mobilitätskonferenzen zum GVK Raum Baden und Umgebung vom 28. Januar und 17. Juni 2023 teilgenommen. An der Vorstandssitzung vom August informierte das DBVU über den Stand und das geplante Vorgehen im Rahmen von rGVK Ostaaargau und GVK Raum Brugg-Windisch. Der Fokus wurde dabei auf die übergeordneten Bereiche, Nummernschilderhebung, Velomassnahmen und Stand des Teils Baden und Zurbibiet gelegt. Ausserdem legte Felix Binder, Präsident ZurbibietRegio, die Sicht seines Regionalplanungsverbandes zum rGVK dar

#### **3.2.2 Gesamtverkehrskonzept Raum Brugg-Windisch (GVK Raum Brugg-Windisch)**

Der Grosse Rat hat am 4. Mai 2021 wichtige Entscheide zum regionalen Gesamtverkehrskonzept Ostaaargau (rGVK Ostaaargau, vgl. 3.2.1) gefällt. Für den Raum Brugg-Windisch wurden die wichtigen Infrastrukturelemente für das Velo und den motorisierten Individualverkehr im Richtplan auf die Stufe Festsetzung angehoben und dabei Aufträge für die weiteren Arbeiten formuliert. Einerseits sollen in weiteren Vertiefungsarbeiten zur Zentrumsentlastung Möglichkeiten einer Tunnelverlängerung in Richtung Südwestumfahrung Brugg geprüft werden. Andererseits soll

die zwingende Abstimmung zwischen rGVK und den kommunalen Gebietsentwicklungen «Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch» und «Aufeld-Aegerten» stattfinden. Die dazu erforderlichen Vertiefungsarbeiten werden im Rahmen des Projekts Gesamtverkehrskonzept (GVK) Raum Brugg-Windisch organisiert.

### 3.2.3 Fahrplankommission

Die jährliche Sitzung der Fahrplankommission Brugg Regio in Zusammenarbeit mit PostAuto Nordschweiz widmete sich den aktuellen Fahrplannerfahrungen und gewährte einen Ausblick auf bevorstehende Änderungen ab dem Jahr 2025. Julie Lietha, Projektleiterin bei der Sektion öffentlicher Verkehr im Departement BVU, informierte über geplante Anpassungen im Zuge der Harmonisierung der Verfahren durch das Bundesamt für Verkehr. Dabei sollen die Bestellperioden und Fahrplanverfahren modifiziert werden, wodurch die nächsten Anträge der Regionen im Jahr 2025 für das öffentliche Verkehrsangebot in den Jahren 2027/28 eingereicht werden können.

Aktuell sind stündlich zwei Bahnverbindungen zwischen Baden, Brugg und Bern verfügbar – eine Direktverbindung sowie eine Route mit Umstiegsstopp in Olten. Gemäss eines Bundesbeschlusses sind ab 2035 vier Verbindungen geplant, jedoch ohne Direktverbindungen. Die Region setzt sich dafür ein, Direktverbindungen von Baden über Brugg nach Bern beizubehalten, und wird sich entsprechend engagieren.

## 3.3 Natur und Umwelt

### 3.3.1 Arbeitsgruppe Natur und Landschaft (ARNA)

#### LABIOLA/Landschaftsqualitätsprojekt LQ

Durch LQ-Beiträge von Bund und Kanton werden attraktive Landschaften und regionale landschaftliche Kulturwerte erhalten und gefördert. Mit Direktzahlungen des Kantons werden der Anbau und die Pflege extensiver Wiesen und Weiden, arten- und strukturreiche Rebberge, Hochstamm-Feldobstbäume, aber auch Hecken und vielfältige Waldränder gezielt unterstützt. Ursprünglich sollte das Projekt im Jahr 2023 abgeschlossen werden.

### 3.3.2 Jura Ost, Verein Regionalkonferenz und Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager (AG VA gT)

#### Verein Regionalkonferenz Jura Ost

Am 12. Januar 2023 wurde der Verein Regionalkonferenz Jura Ost aufgelöst, da die potenziellen Standortregionen Jura Ost und Zürich Nordost aus dem Verfahren ausgeschieden oder zurückgestellt wurden.

#### Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager (AG VA gT)

Am 12. September 2022 präsentierte die Nagra (Nationale Genossenschaft für die Lagerung Radioaktiver Abfälle) ihre Absicht, ein Rahmenbewilligungsgesuch für ein geologisches Tiefenlager in der Region Nördlich Lägern (Region Stadel) sowie für die externe Brennelemente-Verpackungsanlage (BEVA) in Würenlingen einzureichen. Die Ausarbeitung der Gesuche wird voraussichtlich etwa zwei Jahre in Anspruch nehmen, und die Einreichung ist für das Jahr 2024 geplant. Die nachfolgende Prüfung durch das Eidgenössische Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)

wird weitere drei Jahre in Anspruch nehmen. Der Bundesratsentscheid wird etwa für 2029 erwartet, gefolgt vom Parlamentsbeschluss um 2030 und dem Volksentscheid um 2031. Im Jahr 2022 wurde die Arbeitsgruppe AG VA gT (Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager) für die Brennelemente-Verpackungsanlage (BEVA) ins Leben gerufen. In vier Arbeitsgruppensitzungen, an denen die beiden Delegierten von Brugg Regio, Therese Brändli und Lukas Erne, teilnahmen, wurden erste Stellungnahmen zum Bauprojekt erarbeitet, insbesondere in Bezug auf den Installationsplatz auf dem aktuellen Areal des Zwiilag bzw. des PSI.

## 3.4 Gesundheit und Soziales

### 3.4.1 Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg

Im Berichtsjahr fanden fünf reguläre Sitzungen der Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg statt. Im Januar 2023 nahm eine Delegation der Arbeitsgruppe an einer Besprechung mit der regionalen Kommission für Altersfragen teil. Bei einem Netzwerkanlass am 31.05.2023 mit den Institutionen und Hausärzten der Region Brugg setzten sich die Teilnehmenden in Gruppenarbeiten mit den Themen «Herausforderungen im Gesundheitswesen», «Versorgung im Alter» und «Visionen» auseinander. Am 23.10.2023 wurden die ressortvorstehenden Gemeinderätinnen und -räte, die Vorstandsmitglieder von Brugg Regio und die Leitenden der Sozialdienste zu einem Informationsanlass eingeladen, der sich dem Thema «Gesundheitsregion Brugg – Ein wichtiger Meilenstein für kommende Herausforderungen» widmete. Diese Veranstaltungen ermöglichten einen lebendigen Austausch, förderten die Vernetzung und lieferten wertvolle Impulse für die zukünftige Arbeit der Arbeitsgruppe.

#### Regionales Pflegeheimkonzept

Der Auslastungsrad (belegte Plätze) in den Pflegeinstitutionen der Region Brugg betrug gemäss vaka-Pflegeheimliste am Stichtag 30. September 2023 96.1% (Vorjahr 95.1%) und liegt somit 3% höher als der kantonale Durchschnitt.

### 3.4.2 Programm Trinkwasserversorgungssicherheit (PTS)

Anhaltende Trockenheitsphasen bei gleichzeitig hohem Wasserbedarf sowie Überflutungssituationen aufgrund von Starkniederschlägen stellen die Gemeinden vor wachsende Herausforderungen, die Bevölkerung kontinuierlich und zuverlässig mit ausreichend Trinkwasser in einwandfreier Qualität zu versorgen. Das Projekt «Planung Trinkwasserversorgung (PTS)» verfolgt das Ziel, in allen Gemeinden des Kantons eine dauerhaft hohe Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in ausreichender Menge und guter Qualität zu gewährleisten.

Richard Plüss, Delegierter von Brugg Regio für das PTS, nahm am 19.09.2023 an einem regionalen Informationsanlass zum Projekt «Planung Trinkwasserversorgungssicherheit» teil, welcher das Ziel hatte, den aktuellen Stand des Projekts vorzustellen und das weitere Vorgehen gemeinsam mit den Teilnehmenden zu diskutieren.

## 4 Tätigkeitsbericht Standortförderung



### 4.1 Allgemein

#### 4.1.1 Arbeitsgruppe Standortförderung

Die Arbeitsgruppe Standortförderung traf sich im Berichtsjahr vier Mal zum Austausch. In diesen Sitzungen wurden die Mitglieder über die aktuellen Entwicklungen in der Standortförderung informiert und es wurden aktuelle Projekte sowie Massnahmen besprochen.

#### 4.1.2 Wiederkehrende Massnahmen

Um die Ziele der Standortförderung, welche im Leistungsauftrag niedergeschrieben sind, zu erreichen, wurden in Ergänzung zu Projekten in den Bereichen Wirtschaft und Freizeit im Berichtsjahr folgende jährlich wiederkehrende resp. laufende Massnahmen durchgeführt:

- Betreiben des Infobüros, Betreuung der Auslage im Odeon
- Repräsentation und Netzwerkpflge (Netzwerkveranstaltungen, Treffen von Standortförderung Aargau, Meetings von Aargau Tourismus und weitere)
- Vermarktung und Organisation der Stadtführungen Brugg
- Regionale Koordination von Ansiedlungsanfragen
- Aktive Unterstützung bei der Vermarktung des 2für1 Gutscheinebuchs Region Brugg
- Betreuung i-markt.ch (Onlineplattform für Studierende)
- Gesamtprojektleitung und Hauptorganisation slowUp Brugg Regio (13. August 2023 mit 25'000 Teilnehmenden)
- Informationsmaterial und Gutscheine aus der Region an FHNW-Neustudierende
- Kostenlose Begrüssungsmappen für Neuzuzüger und Neuzuzügerinnen (mit Informationsmaterial und Gutscheinen der Region) für Gemeinden
- Begrüssungsschreiben an Neufirmen mit Information an Gemeinden


#### 4.1.3 Kommunikation


Im Jahr 2022 wurde ein neues Kommunikationskonzept erarbeitet, dessen Ziel es ist, das regionale Angebot möglichst breit bekannt zu machen sowie die Bevölkerung über die Tätigkeiten von Brugg Regio zu informieren. Folgende Kommunikations-Massnahmen wurden hierzu ergriffen:


- 20 Medienmitteilungen verfasst
- Monatliche Newsletter mit Tipps aus der Region an rund 1'000 Empfängerinnen und Empfänger
- Saisonale Themenbühnen auf der Website (z.B. Frühlingsferien-Tipps, Adventshighlights usw.)
- Informative Social-Media-Posts (z.B. Wochenend-Tipps in der Region, Highlights in der Region)
- Regionaler Adventskalender auf den Social-Media-Kanälen von Brugg Regio
- Digitale Osternestsuche auf der Website von Brugg Regio

 20 Medienmitteilungen

 13 Newsletter

 147 Facebook Posts

 105 Instagram Posts

 3 saisonale Themenbühnen



## 4.2 Wirtschaft

### 4.2.1 Projektgruppe Wirtschaft (PGW)

Im Berichtsjahr traf sich die PGW drei Mal für den Austausch zu aktuellen Projekten und zur Vernetzung.

### 4.2.2 Tischmesse mit Welcome-Apéro

Am 07.06.2023 organisierte Brugg Regio Standortförderung gemeinsam mit KMU Region Brugg, AIHK Region Brugg und dem Förderverein Campussaal die sechste Tischmesse. Über 40 Unternehmen stellten im Campussaal Brugg-Windisch ihre Angebote vor und knüpften wertvolle Kontakte. Die Veranstaltung verzeichnete rund 240 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

### 4.2.3 Fokus-Event: Digitalen Transformation in KMU

Am 24.11.2023 organisierte die Projektgruppe Wirtschaft von Brugg Regio Standortförderung einen kostenfreien Event zur «Digitalen Transformation in KMU». Prof. Marc K. Peter moderierte einen praxisnahen Workshop zu Handlungsfeldern und Methoden. Matthias Forster von der Voegtlin Meyer AG gewährte inspirierende Einblicke in die Praxis. Der abschliessend Apéro bot eine entspannte Networking-Gelegenheit.

## 4.3 Freizeit & Tourismus

### 4.3.1 Projektgruppe Freizeit (PGF)

Im Berichtsjahr traf sich die PGF drei Mal für den Austausch zu aktuellen Projekten und zur Vernetzung.

### 4.3.2 Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender soll sich als das Nachschlagewerk für Veranstaltungen in der Region etablieren. Im Berichtsjahr wurden 877 regionale Events erfasst und 37'000 Zugriffe auf den Kalender verzeichnet. Die Stadt Brugg wie auch die Gemeinde

Windisch haben ihren Veranstaltungskalender auf der eigenen Website eingestellt und denjenigen von Brugg Regio eingebunden. Ausserdem hat auch der General Anzeiger auf seiner Website den Kalender von Brugg Regio eingebunden. Diese Integration erhöht die Relevanz des Kalenders zusätzlich. Zudem wird der Prozess für Eventorganisatorinnen und -organisatoren vereinfacht, da die Veranstaltungen nur noch in einem Kalender erfasst werden müssen.

### 4.3.3 Sichtbar in Unternehmen

Analog zu den Willkommensmappen für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger, die den Gemeinden zur Verfügung stehen, wird künftig auch den Unternehmen eine Begrüssungsmappe für neue Mitarbeitende angeboten. Das Projekt zielt darauf ab, den neuen Mitarbeitenden in der Region Brugg das umfassende Angebot vorzustellen. Eine Bedarfsanalyse wurde online durchgeführt, und die 22 grössten Unternehmen der Region wurden kontaktiert, was mehr als einem Drittel der Mitarbeitenden in der Region Brugg entspricht. Das Interesse ist gross, und ab dem Jahr 2024 wird sowohl eine gedruckte als auch eine digitale Version der Mappe verfügbar sein.

### 4.3.4 Zielgruppenorientierte Tagesausflüge

In Zusammenarbeit mit der Projektgruppe Freizeit wurden massgeschneiderte Tagesausflüge in der Region Brugg entwickelt und auf der Website von Brugg Regio veröffentlicht. Diese ausgearbeitete Liste dient als inspirierende Anregung für Ausflüge in der Region. Im kommenden Frühling wird das Angebot zusätzlich beworben, um die Vielfalt und Attraktivität der Aktivitäten in der Region noch stärker herauszustellen. Somit erhalten Besucherinnen und Besucher eine umfassende Übersicht über die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, die Brugg und Umgebung zu bieten haben.

## 4.4 Das Jahr in Zahlen

### 4.4.1 Bevölkungsbestand

	2023	2022
Bevölkerungsbestand	52'458 <sup>1)</sup>	51'619

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> + 2 %

Quelle: Statistik Aargau, Stand: 31.12. Quelle: Statistik Aargau, Stand: 31.12.

### 4.4.2 Firmenbewegungen

	2023	2022
Gründungen	221 <sup>1)</sup>	209
Zuzüge	59 <sup>2)</sup>	81
Wegzüge	50 <sup>3)</sup>	71

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> + 6 %; <sup>2)</sup> - 27 %; <sup>3)</sup> - 30 %

Quelle: Gründungen SHAB, Mutationen Standortförderung Aargau, Stand: 31.12.

### 4.4.3 Besuchende

	2023	2022
<b>Besuchende</b>	<b>500'704<sup>1)</sup></b>	<b>475'838</b>
Bad Schinznach	379'256	346'025
Stadtführungen	901	883
Öffentliche Führungen	94	79
Private Führungen	645	631
Anlass für Neuzuzüger/-innen	162	173
Museum Aargau/Vindonissapark	71'750 <sup>2)</sup>	85'332
Jurapark Aargau	1'529	1'126
Campusaal	28'289	22'753
Sonstige Anbieter	18'979	19'719

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> + 5 %, <sup>2)</sup> Kloster Königsfelden geschlossen (Renovationen)

Quelle: Zahlen von den Organisationen zvg., Stand: 31.12.

### 4.4.4 Führungen

	2023	2022
<b>Führungen</b>	<b>984<sup>1)</sup></b>	<b>1'007</b>
Stadtführungen	46	52
Öffentliche Führungen	4	3
Private Führungen	35	43
Anlass für Neuzuzüger/-innen	7	6
Museum Aargau/Vindonissa-Park	440 <sup>2)</sup>	536
Jurapark Aargau	123	107
Weitere	375	312

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> - 2 %, <sup>2)</sup> Kloster Königsfelden geschlossen (in Renovation)

Quelle: Zahlen von den Organisationen zvg., Stand: 31.12.

### 4.4.5 slowUp

	2023	2022
Teilnehmende	25'000 <sup>1)</sup>	24'000

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> + 4 %

Quelle: Systematische Zählung während des Events

### 4.4.6 Zahlen bruggregio.ch

	2023	2022
Seitenaufrufe (Klicks)	141'483 <sup>1)</sup>	110'114
Veranstaltungskalender	37'193	20'220
Besuche (Sitzungen)	62'777 <sup>2)</sup>	39'380

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> + 28 %, <sup>2)</sup> + 59 %

Neulancierung im März 2022, Vorjahresvergleich nicht aussagekräftig

Quelle: Google Analytics, Stand: 31.12.

### 4.4.7 Zahlen i-markt.ch

	2023	2022
Seitenaufrufe (Klicks)	18'616 <sup>1)</sup>	22'696
Besuche (Sitzungen)	3'143 <sup>2)</sup>	3'969

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> - 18 %, <sup>2)</sup> - 21 %

Quelle: Google Analytics, Stand: 31.12.

### 4.4.8 Social Media

	2023	2022
Reichweite (inkl. bezahlte Werbung)	198'000 <sup>1)</sup>	232'000
Kontakte	4'112 <sup>2)</sup>	3'335
Facebook («Gefällt mir»)	2'232	1'990
Instagram (Follower)	1'648	1'142
LinkedIn (Follower)	232	203

Vergleich zum Vorjahr: <sup>1)</sup> Schätzwert je nach aktuellen Algorithmen, <sup>2)</sup> + 23 %

Quelle: Social Media Kanäle, Stand: 31.12.

## 5    Stellungnahmen

**Brugg Regio nimmt die Gelegenheit wahr, sich an diversen Vernehmlassungsverfahren zu beteiligen. Auch im Berichtsjahr sind verschiedene Stellungnahmen verabschiedet worden:**

- Kantonales Integrationsprogramm (KIP), am 01.02. genehmigt durch die Geschäftsleitung
- Änderung des Richtplankapitels V2.1 «Materialabbau», am 03.04. genehmigt durch die Geschäftsleitung
- Finanzhilfebeitrag an die Kantonsspital Aarau AG (KSA), am 08.03. genehmigt durch die Geschäftsleitung
- Langfristige Entwicklung der kantonalen Gesundheits- und Sozialschulen, am 22.06. genehmigt durch den Vorstand
- Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland Lupfig, am 17.08. genehmigt durch den Vorstand
- Mittelschulen im Aargauer Mittelland; Standortentscheid, am 17.08. genehmigt durch den Vorstand
- Ausbildungsinitiative; erste Etappe Pflege; Verpflichtungskredit, am 04.09. genehmigt durch die Geschäftsleitung
- Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland Thalheim, am 19.10. genehmigt durch den Vorstand
- Totalrevision Schulgesetz, am 02.11. genehmigt durch die Geschäftsleitung

### **Stellungnahmen**

Alle Stellungnahmen sind in ausführlicher Version abrufbar unter:  
[www.bruggregio.ch/stellungnahmen](http://www.bruggregio.ch/stellungnahmen)

## 6 Finanzen

### Erfolgsrechnung

	2023	2022
<b>Aufwand</b>		
Lohnaufwand und Sitzungsgelder	279'332.00	266'757.00
Sachaufwand Verwaltung inkl. Miete	57'156.93	43'245.88
Marketing- und Projektaufwand	100'722.96	85'685.75
<b>Total Aufwand</b>	<b>437'211.89</b>	<b>395'688.63</b>
<b>Ertrag</b>		
Dienstleistungserträge	79'848.00	73'377.54
Beiträge Kanton	33'585.00	35'398.00
Beiträge Gemeinden	354'859.50	282'251.50
<b>Total Ertrag</b>	<b>468'292.50</b>	<b>391'027.04</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>31'080.61</b>	<b>-4'661.59</b>

### Bilanz

	31.1.2023	31.1.2022
<b>Aktiven</b>		
Flüssige Mittel	488'799.13	461'829.99
Forderungen	61.63	360.00
Finanzanlagen/Mietkaution	4'511.18	4'511.18
<b>Total Aktiven</b>	<b>493'381.90</b>	<b>466'701.17</b>
<b>Passiven</b>		
Fremdkapital	7'326.60	11'726.48
Eigenkapital	486'055.30	454'974.69
<b>Total Passiven</b>	<b>493'381.90</b>	<b>466'701.17</b>

#### Rechnung

Die Rechnung ist abrufbar unter:  
[www.bruggregio.ch/finanzen](http://www.bruggregio.ch/finanzen)

## 7 Organisation

### 7.1 Anpassungen Organisation

#### 7.1.1 Satzungen per 01.03.2023

Die Gemeinde Brunegg war bis Ende 2022 Doppelmitglied bei den Regionalplanungsverbänden Brugg Regio und Lebensraum Lenzburg-Seetal (LLS). Der Austritt bei Brugg Regio machte eine Anpassung der Satzungen notwendig (§ 3 / Mitgliedsgemeinden).

### 7.2 Organisationsstruktur per 31.12

#### 7.2.1 Vorstand

Lupfig	Richard Plüss, Gemeindeammann Präsident Brugg Regio
Brugg	Barbara Horlacher, Stadtammann Vizepräsidentin Brugg Regio
Auenstein	Reto Porta, Gemeindeammann
Birr	René Grütter, Gemeindeammann
Birrhard	Daniel Knappe, Gemeindeammann
Bözberg	Therese Brändli, Gemeindeammann
Brugg	Leo Geissmann, Vizeammann
Habsburg	Werner Rügsegger, Gemeindeammann
Hausen	Andreas Arrigoni, Gemeindeammann
Mandach*	Lukas Erne, Gemeindeammann
Mönthal	René Birrfelder, Gemeindeammann
Mülligen	Stefan Hänni, Gemeindeammann
Remigen	Markus Fehlmann, Gemeindeammann
Riniken	Beatrice Bürgi, Gemeindeammann
Rüfenach	Andreas Ulrich, Gemeindeammann
Schinznach	Peter Zimmermann, Gemeindeammann
Thalheim	Roland Frauchiger, Gemeindeammann
Veltheim	Ulrich Salm, Gemeindeammann
Villigen*	Olivier Moser, Gemeindeammann
Villnachern	Roland König, Gemeindeammann
Windisch	Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin

\*Gemeinden mit Doppelmitgliedschaft

#### 7.2.2 Geschäftsleitung

Richard Plüss, Präsident Brugg Regio  
Barbara Horlacher, Vizepräsidentin Brugg Regio  
Roger Michelon, Regionalplaner, Planteam S AG  
Thilo Capodanno, Geschäftsstellenleitung Brugg Regio

#### 7.2.3 Geschäftsstelle

Thilo Capodanno (80 %)  
*Geschäftsstellenleitung, Standortförderung Wirtschaft*  
Barbara Dethomas (60 %)  
*Administration Raumplanung, Finanzen*  
Cornelia Hubmann (70 %)  
*Standortförderung Freizeit und Kommunikation*

#### 7.2.4 Beratende Mitglieder

Hanna Jäggi, Kreisplanerin, BVU  
Roger Michelon, Regionalplaner, Planteam S AG

#### 7.2.5 Revision

Martin Maumary, Gemeinbeschreiber Riniken  
Michael Schleuniger, Leiter Finanzen Windisch  
Franziska Zehnder, Leiterin Finanzen Birrhard

#### 7.2.6 Kommissionen und Arbeitsgruppen Fahrplankommission

*Teilregion Zentrum*  
Leo Geissmann, Vizeammann Brugg (Vorsitz)  
Andreas Arrigoni, Gemeindeammann Hausen  
*Teilregion Schenkenbergertal*  
Peter Zimmermann, Gemeindeammann Schinznach  
*Teilregion Eigenamt*  
René Grütter, Gemeindeammann Birr  
*Teilregion Bözberg/Geissberg*  
Heinz Dätwiler, Gemeinderat Bözberg  
*Nicht politische Teilnehmende*  
Julie Lietha, BVU/AVK, Sektion öV, Aarau  
Lars Bärtschi, PostAuto Nordschweiz  
Barbara Dethomas, Brugg Regio

#### Arbeitsgruppe Deponieplanung

*Teilregion Schenkenbergertal*  
Ueli Salm, Gemeindeammann Veltheim (Vorsitz)  
*Teilregion Eigenamt*  
René Grütter, Gemeindeammann Birr  
Daniel Knappe, Gemeindeammann Birrhard

#### Arbeitsgruppe Gesundheitsregion Brugg

*Teilregion Zentrum*  
Andreas Arrigoni, Gemeindeammann Hausen  
Heidi Ammon, Gemeindepräsidentin Windisch  
*Teilregion Eigenamt*  
Richard Plüss, Gemeindeammann Lupfig  
*Nicht politische Teilnehmende*  
Martina Sigg, VR Medizinisches Zentrum Brugg (Vorsitz)  
Renate Trösch, Leitung Koordinationsstelle Alter Region Brugg  
Stefan Wagner, Pflegeheimkonzept Versorgungsregion Brugg  
Barbara Dethomas, Brugg Regio

**Arbeitsgruppe Natur und Landschaft (ARNA)***Teilregion Eigenamt*

Richard Plüss, Förster, Gemeindeammann Lupfig (Vorsitz)

*Teilregion Zentrum*

Stephan Braun, Planung & Bau, Stadt Brugg

*Teilregion Schenkenbergertal*

Heinz Wernli, Gemeinderat Veltheim

*Teilregion Bözberg/Geissberg*

Peter Gut, Gemeinderat Villigen

*Nicht politische Teilnehmende*

Victor Condrau, DüCo GmbH, Niederlenz

Willi von Atzigen, Präsident Natur- und Vogelschutz Geissberg

Ulysses Witzig, creaNatira, Aarau

Barbara Dethomas, Brugg Regio

**Arbeitsgruppe Raumentwicklung und Mobilität***Teilregion Zentrum*

Barbara Horlacher, Stadttammann Brugg (Vorsitz)

Kurt Schneider, Gemeinderat Hausen

*Teilregion Schenkenbergertal*

Peter Anderau, Gemeinderat Auenstein

*Teilregion Eigenamt*

René Grütter, Gemeindeammann Birr

*Teilregion Bözberg/Geissberg*

Markus Fehlmann, Gemeindeammann Remigen

*Nicht politische Teilnehmende*

Hanna Jäggi, Kreisplanerin BVU, Kanton Aargau

Roger Michelon, Regionalplaner, Planteam S AG

Hans Arnet, Planteam S AG

Thilo Capodanno, Brugg Regio

**Arbeitsgruppe Standortförderung***Teilregion Zentrum*

Barbara Horlacher, Stadttammann Brugg

Marco Wächter, Verwaltungsleiter Windisch

*Teilregion Schenkenbergertal*

Peter Zimmermann, Gemeindeammann Schinznach

*Teilregion Eigenamt*

Richard Plüss, Gemeindeammann Lupfig

*Teilregion Bözberg/Geissberg*

Markus Fehlmann, Gemeindeammann Remigen

*Nicht politische Teilnehmende*

Thilo Capodanno, Brugg Regio Wirtschaft (Vorsitz)

Cornelia Hubmann, Brugg Regio Freizeit

**Projektgruppe Wirtschaft**

Thilo Capodanno, Brugg Regio (Vorsitz)

Dario Abbatiello, KMU Region Brugg

Stephan Burkart, FHNW Brugg-Windisch

Beat Christen, Hightech Zentrum Aargau/Technopark Aargau

Adrian Bürgi, AIHK Region Brugg

Florian Gegier, Park Innovaare

Alex Simmen, BWZ

**Projektgruppe Freizeit**

Cornelia Hubmann, Brugg Regio (Vorsitz)

Barbara Iten, Verein Tourismus Region Brugg

Heidi Feuz, Bad Schinznach

Sibylla Fischer, Museum Aargau

Sandra Mathews, PSI

Melanie Friedli, Jurapark Aargau

Claudia Järmann, Postauto AG

Bruno Hartmann, Weinbau

**7.2.7 Delegationen****Asylregion Ost**

Marianne Möckli, Gemeinderätin Villnachern

**Panel Flughafen Zürich**

Richard Plüss, Präsident Brugg Regio

**Behördendelegation rGVK Ostaargau**

Richard Plüss, Präsident Brugg Regio

Roger Michelon, Regionalplaner, Planteam S AG

**Kantonale Trinkwasserarbeitsgruppe**

Richard Plüss, Präsident Brugg Regio

**Arbeitsgruppe Verpackungsanlage geologisches Tiefenlager**

Therese Brändli, Gemeindeammann Bözberg

Lukas Erne, Gemeindeammann Mandach



Brugg Regio  
Regionalplanung | Standortförderung  
Badenerstrasse 13  
5200 Brugg

Telefon 056 560 50 00

[info@bruggregio.ch](mailto:info@bruggregio.ch)  
[www.bruggregio.ch](http://www.bruggregio.ch)